



Konfirmationen im Bezirk Ennepe-Ruhr 2012

Bereits im April 2011 legte die Neuapostolische Kirche International fest, dass Konfirmationen zukünftig an den Sonntagen zwischen Ostern und Pfingsten – statt wie bisher an Palmsonntag – begangen werden sollen. Für 2012 war eine Übergangsregelung vorgesehen, so dass im Bezirk Ennepe-Ruhr von Anfang April bis Mitte Mai Konfirmationen in den Gemeinden gefeiert wurden.

Die 12 Konfirmandinnen und Konfirmanden des Bezirks sprachen in den Gemeinden Ennepetal, Hattingen, Schwelm, Sprockhövel und Witten ihr Gelübde. Die Konfirmations-Gottesdienste standen unter dem Wort „Wer nach Gutem strebt, trachtet nach Gottes Wohlgefallen; wer aber das Böse sucht, dem wird es begegnen“ (Sprüche 11,27). Weiterführende Informationen zur Konfirmation in der Neuapostolischen Kirche finden Sie [hier](#).

Ennepetal

In Ennepetal gaben Celina Jurga und Julian Bohmhauer ein aktives Bekenntnis zu ihrem Glauben ab. Es war ein besonderes Erlebnis, als die ganze Gemeinde zusammen mit den beiden das Gelübde sprach.

Der Gottesdienst wurde musikalisch von Chor und Orchester der Gemeinde umrahmt. Vor der Konfirmationshandlung erfreute der Jugendchor die Konfirmandin und den Konfirmanden mit einem besonderen Lied.

Orchester Die Konfirmierten Jugendchor

Hattingen

Das war die erste Konfirmation in Hattingen nach den umfangreichen Renovierungsmaßnahmen, die im März 2012 abgeschlossen wurden. Vier junge Christen sprachen vor der gut gefüllten Gemeinde ihr Konfirmationsgelübde. Den musikalischen Schlusspunkt des Gottesdienstes

setzte der Hattinger Jugendchor mit dem Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ von Dietrich Bonhoeffer (Text) und Klaus Heizmann (Satz).

Musikalischer Schlusspunkt Die Konfirmierten

Schwelm

Auch in Schwelm wurde das letzte Mal nach der neuen Regelung die Konfirmation am Palmsonntag gefeiert. Jan Niklas Härtel trat nicht alleine vor den Altar: Alle Jugendlichen der Gemeinde sowie die Jugendleiterin und die stellvertretenden Jugendleiter umgaben den Konfirmanden und sprachen mit ihm gemeinsam das Gelübde.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch das Wirken des Gemeindechors und des Jugendchors. Weiterhin erklang Instrumentalmusik in Form eines Violinenduetts und eines Altflötenvortrages mit Orgelbegleitung.

Violinenduettt Konfirmand mit Familie

Sprockhövel

In Sprockhövel kam es ebenfalls zu einer Premiere: Im Dezember 2011 fusionierten die Gemeinden Sprockhövel und Sprockhövel-Haßlinghausen zu einer Gemeinde und feiern seitdem Gottesdienste in der umgebauten Kirche in der Hölterstraße. Jasmin Kretschmer war die erste Konfirmandin, die vor dem neuen Altar ihr Gelübde sprach. Zusätzlich war es nach drei Jahren wieder die erste Konfirmation in Sprockhövel.

Konfirmandin

Witten

In der Neuapostolischen Kirche Witten trat Corinna Arndt vor den Altar, um Gott Treue zu geloben. Besondere musikalische Highlights setzten Chor und Blasorchester der Gemeinde, sowie der Jugendchor, der ein Lied für die Konfirmandin vortrug.

Jugendchor Konfirmandin mit ihren Schwestern und Schwagern

1. April 2012

Text: Ralf Dembkowski, Dirk Emde, Simone Kaufmann, Fredi Kretschmer, GÃ¼nter Mintenbeck, Rolf Priebel

Fotos: Uwe Gendrullis, Simone Kaufmann, Fredi Kretschmer, Rolf Priebel, Rainer Sonnenburg, Matthias Wach

